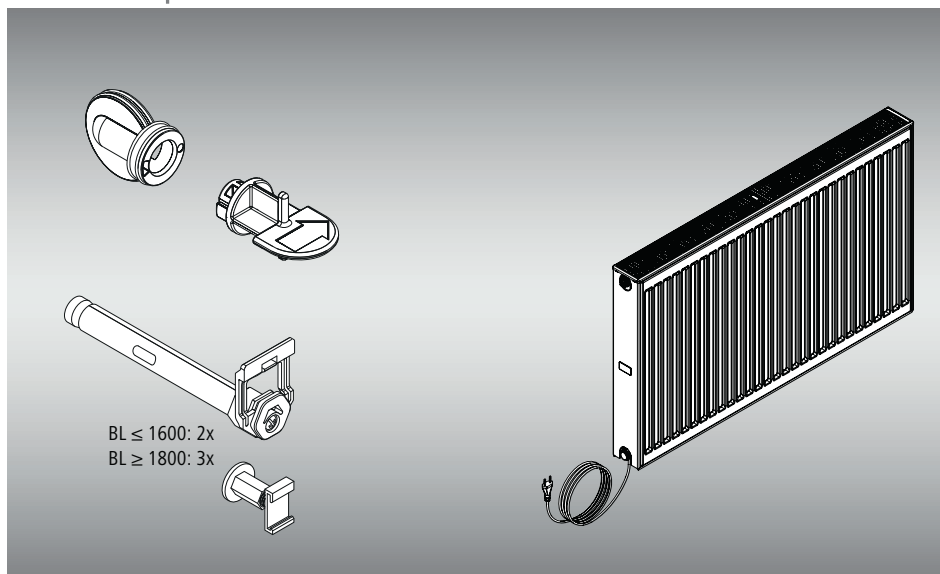


- DE – Montageanleitung  
LTR – Bohrkonsole – Trennstopfen
- EN – Installation instructions  
LTR – Built Into Wall Bracket – Sealing Plug
- FR – Instructions de montage  
LTR – Console à percer – Bouchon de séparation
- IT – Istruzioni di montaggio  
LTR – staffa di foratura – Tappo di separazione
- CZ – Návod k montáži  
LTR – trubkové hmoždinky s výstřednou hlavou – Oddělovací zátkka
- PL – Instrukcja montażu  
LTR – wspornik – Záslepka rozdziela jąca

## Montageanleitung 03/2023 – 6919552

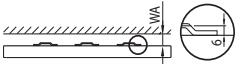
# LTR (Low Temperature Radiator) - Bohrkonsole - Trennstopfen



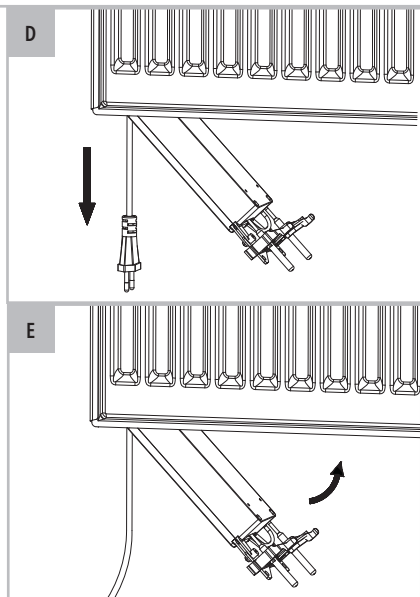
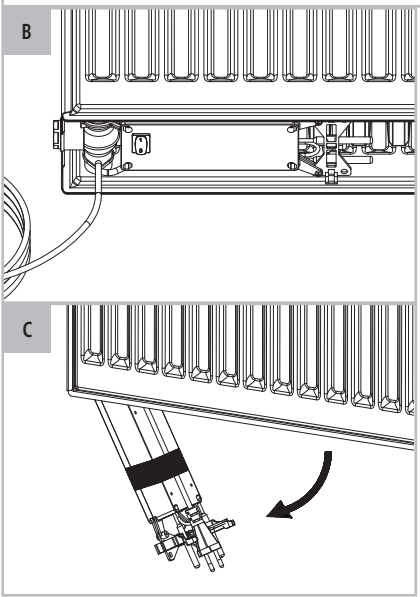
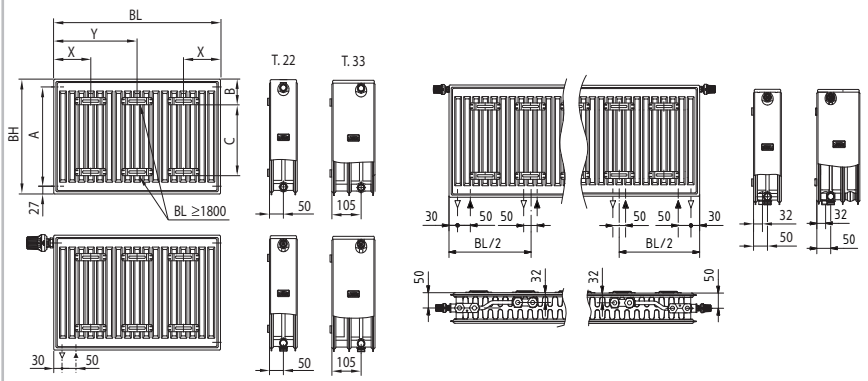
|          |  |          |          |          |
|----------|--|----------|----------|----------|
| <b>A</b> | <b>A</b>                               | <b>B</b> | <b>C</b> |          |
|          | FT... / FK... / EP...                  | BH – 54  | 89       | BH – 153 |
|          | PT... / PK... / PL...<br>ED... / EL... | BH – 59  | 94       | BH – 158 |

|           |           |          |                      |
|-----------|-----------|----------|----------------------|
| <b>T.</b> | <b>BL</b> | <b>X</b> | <b>Y (BL ≥ 1800)</b> |
| 22/33     | 400       | 100      | BL/2                 |
|           | 600–2000  | 140      |                      |

- 1) bei Ventilheizkörpern auf Anschlussseite
- 1) for valve radiators on the connection side
- 1) côté raccordement sur les radiateurs à vanne intégrée
- 1) per radiatori a valvola su lato di collegamento
- 1) u ventilových otopných těles na straně připojení
- 1) w przypadku grzejników zaworowych od strony przyłącza



Rückansicht • Rear view • Vue arrière • Vista posteriore •  
Pohled zezadu • Widok z tyłu



# DE – LTR (Low Temperature Radiator)

## Zulässiger Gebrauch

Der Heizkörper darf nur zum Heizen und Kühlen ohne Kondensat von Innenräumen verwendet werden. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheits- und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung. Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und daher unzulässig. Für daraus resultierende Schäden haftet alleine der Betreiber, die Gewährleistung durch den Hersteller kann erlöschen. Eigenmächtige Veränderungen und Umbauten sind nicht erlaubt.

## Fehlgebrauch

Der Heizkörper ist **nicht** geeignet als Sitzgelegenheit, Kletter- oder Steighilfe.

Der Heizkörper darf auf der Oberseite nicht mit Textilien und undurchlässigen Materialien abgedeckt werden.

## Sicherheitshinweise

- Vor der Montage/Inbetriebnahme diese Anleitung gründlich lesen.
- Nach der Montage die **Anleitung dem Endverbraucher überlassen**.
- Das Gerät kann von Personen mit beschränkten körperlichen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen sowie Kindern ab 8 Jahren und darüber benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.  
Kinder jünger als 3 Jahre sind vom Gerät fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.  
Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät unter obigen Voraussetzungen nur ein- und ausschalten, sofern das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist.  
Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nicht reinigen und nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen. Das Spielen mit dem Gerät ist nicht zulässig.



## Warnung

### Verbrennungsgefahr!

Die Oberfläche des Heizkörpers kann bis zu 55 °C (131 °F) heiß werden.

- Seien Sie vorsichtig beim Berühren des Heizkörpers.



## Warnung

### Überhitzungsgefahr!

- Um eine Überhitzung zu vermeiden, decken Sie das Gerät nicht ab.



## Gefahr

### Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Betreiben Sie das Gerät nicht mit beschädigtem Anschlusskabel.



## Warnung

### Verletzungsgefahr!

- Gewicht des Heizkörpers beachten.
- Ab 25 kg mit Hebeinrichtung oder mehreren Personen arbeiten.



## Warnung

### Personen- oder Sachschäden!

- Es ist sicherzustellen, dass die Oberflächentemperaturen am Heizkörper oberhalb des Taupunkts liegen.



## Warnung

### Personen- oder Sachschäden!

- Zur Unterbrechung der Kühlwasserzufuhr bei Unterschreitung des Taupunkts ist ein Taupunktwärter vorzusehen.

## Lüftereinheit und Regelungseinheit

- Die Lüftereinheit ist nicht nachrüstbar.
- Die Lüftereinheit kann über einen Kippschalter am Gehäuse (bei Kabelauslass Heizkörper) abgeschaltet werden (Siehe Abb. B).
- Bei Beschädigung der Netzanschlussleitung bzw. der Zugentlastung muss diese ersetzt werden.
- Die Fixierung der Netzanschlussleitung am Heizkörper dient zur Zugentlastung und darf nicht entfernt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Heizkörper immer vollständig gefüllt und entlüftet ist, damit sich der Heizkörper ordnungsgemäß erwärmt.
- Der Plattentemperaturfühler ist weiß markiert. Zudem können die beiden Fühler anhand der Länge des Kabels unterschieden werden, da dieses Kabel beim Plattengegenüber zum Lufttemperaturfühler kürzer ist.

## Kühlen

Der Heizkörper ist mit der Funktion Kühlen ohne Kondensat ausgestattet. Dabei ist sicher zu stellen, dass die Oberflächentemperatur am Heizkörper oberhalb des Taupunkts liegt, um die Bildung von Tauwasser an den Anlagenteilen zu vermeiden. Aufgrund dessen ist bauseits eine Regelung der Vorlauftemperatur vorzusehen, wie beispielsweise eine taupunktgeführte Regelung, mit welcher die Vorlauftemperatur abhängig des erfassten Luftzustandes an einer Referenzstelle festgelegt wird oder eine Festwert-Regelung, welche die Vorlauftemperatur unter Berücksichtigung von Taupunktgefahr und erreichbarer Kühlleistung auf einen Festwert festlegt.

In beiden Fällen ist zusätzlich eine Sicherheitseinrichtung (Taupunktwächter) zur Unterbrechung der Kühlwasserzufuhr bei Unterschreitung des Taupunkts vorzusehen.

Die Funktion der Kühlung ohne Kondensat kann nur mit dem entsprechenden Thermostatkopf mit K-Stellung aus dem separat erhältlichen Zubehör genutzt werden!

### Wartung

- Entlüften Sie den Heizkörper nach der Inbetriebnahme und nach längeren Betriebsunterbrechungen.



### Warnung

#### Verbrühungsgefahr beim Entlüften durch heraus-spritzendes Heißwasser!

- Schützen sie Ihr Gesicht und Ihre Hände.

### Reinigung

- Verwenden Sie für die Reinigung des Heizkörpers nur milde, nicht scheuernde Reinigungsmittel.
- Für die Reinigung der Lüftereinheit siehe Technische Unterlagen.

### Reklamation

Wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker/Lieferanten.

### Entsorgung

- Führen Sie ausgediente Komponenten mit Zubehör dem Recycling oder der ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Beachten Sie dabei die örtlichen Vorschriften.
- Führen Sie das Gerät der getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten zu.



## Montage

Der Heizkörper darf nur von einem Fachhandwerker montiert werden.

### Einsatzbedingungen

- Betriebsbedingungen für Warmwasser-Heizungsanlagen gemäß DIN 18380 "VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen" einhalten.
- Wasserbeschaffenheit gemäß VDI 2035 "Vermeidung von Schäden in Warmwasser-Heizungsanlagen" einhalten.
- Einsatzgrenzen in Feuchträumen gemäß DIN 55900 "Beschichtungen für Raumheizkörper" beachten.
- Heizkörper nur in geschlossenen Heizungssystemen einsetzen.
- Heizkörper nur in der Schutzverpackung lagern und transportieren.
- Mindestabstände zwischen Heizkörper und umgebenden Teilen für Luftzirkulation beachten.
- Bei Montage in Räumen mit Bade- bzw. Duscheinrichtungen: Schutzbereiche gemäß DIN VDE 0100-701

beachten. Alle örtlichen Vorschriften beachten.

- Hinweis: Die Montage der Produkte im Schutzbereich 1 und 2 ist vom Hersteller nicht zugelassen.

### Technische Merkmale

- Betriebsdruck: max. 10 bar
- Prüfdruck: 1,3 x Betriebsdruck
- Vorlauftemperatur: Heißwasser bis 55 °C (131 °F)
- Vorlauftemperatur: Kaltwasser oberhalb Taupunkttemperatur

### Hinweise zur Montage

Heizkörper vor Beschädigungen schützen

- Schutzverpackung bei der Montage nur an den Befestigungs- und Anschlusspunkten entfernen.
- Schutzverpackung erst zur Endreinigung oder vor der Inbetriebnahme vollständig entfernen.

### Befestigung

- Bei Heizkörpern mit Laschen: Anzahl und Positionen der Befestigungspunkte beachten (siehe Abb. A).
- Bohrkonsolen gemäß Montageanleitung montieren (siehe Seite 15).

### Anschluss Kompaktheizkörper

- Lackierte Blindstopfen an den vorgesehenen Anschlusspunkten ausschrauben.
- Bei mehrlagigen Heizkörpern und gleich- oder wechselseitigem Anschluss: Beiliegenden Therm X2®-Trennstopfen einbauen (siehe Seite 20).
- Heizkörper mit handelsüblichen Verschraubungen wasserseitig anschließen.
- Offene Anschlüsse mit Entlüftungsstopfen (oben) und Blindstopfen dicht verschließen.

Vorhandene Blindstopfen dürfen nur bei Kermi Flachheizkörpern eingesetzt werden.

### Anschluss Ventilheizkörper

- Ventil, Entlüftungsstopfen (oben) und Blindstopfen sind werksseitig vormontiert.
- Heizkörper mit handelsüblichen Verschraubungen wasserseitig an der Ventilgarnitur anschließen.

### Heizkörper mit zwei Lackierkappen (FTV/PTV/PLV/5E):

- Lackierkappen unten an der Ventilgarnitur demontieren und entsorgen, da diese nicht für die Abdichtungen am Heizkörper verwendet werden dürfen.

### Heizkörper mit vier Lackierkappen (FTP/PTP/PLP/8E):

- Lackierkappen unten an der Ventilgarnitur demontieren an denen angeschlossen wird. Aufgeschraubte Lackierkappen sind dicht und für den Dauerbetrieb zugelassen.

Hinweis: Bei den Anschlüssen nach dem Demontieren der Lackierkappen auf Rückstände achten. Wenn nötig Anschlüsse reinigen.

### Anschluss Lüftereinheit

- Bei der Installation (Festanschluss) des Heizkörpers ist für die Lüftereinheit eine allpolige Trennvorrichtung nach DIN EN 60335-1 vorzusehen.
- Sicherstellen, dass in Kabelreichweite eine vorschriftsmäßig installierte Geräteanschlussdose bzw. Wandsteckdose (230 V, Absicherung 16 A) vorhanden ist.
- Der elektrische Anschluss aus der Wand muss frei zugänglich sein und darf nicht in der Projektionsfläche des Heizkörpers und des Regelgeräts liegen. Der Heizkörper darf nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose angebracht werden.

### **Warnung**

#### **Verletzungsgefahr!**

Im Inneren des Heizkörpers sind scharfe Kanten.

- Seien Sie vorsichtig beim Hineingreifen.
- Netzkabel für den Anschluss vorbereiten durch wegklappen der Regelungseinheit (Abb. C).
- Klebeband entfernen und Netzkabel vorsichtig aus dem Heizkörper ziehen, Klebebandreste entfernen (Abb. D)
- Regelungseinheit wieder anklappen bis diese im Heizkörper einrastet (Abb. E).
- Netzkabel anschließen.

## EN – LTR (Low Temperature Radiator)

### Permissible use

The radiator may only be used for heating and cooling without condensate of indoor spaces. A basic prerequisite for working safely is adhering to all safety and handling instructions provided in this manual. Any other use is contrary to the intended purpose and therefore not permissible. The operator will bear sole responsibility for any damage resulting from this; the warranty provided by the manufacturer will be void. Unauthorised changes and modifications are not allowed.

### Misuse

The radiator is **not** suitable for seating or as a climbing or scaling aid. The top of the radiator must not be covered with textiles or impermeable materials.

### Safety information

- Read these instructions thoroughly prior to installation/initial operation.
- After installation, **pass the instructions to the end user.**
- The device may be used by persons with limited physical, sensory, and mental abilities or by persons with little experience and knowledge, as well as children over 8 years old under supervision or providing they have been

instructed on safe use of the device and understand the ensuing risks.

Children less than 3 years old are to be kept away from the unit unless they are under constant supervision.

Children over 3 years old and less than 8 years old may only switch on and off the unit subject to the above conditions, provided the unit is placed or installed in its normal position of use.

Children over 3 years old and less than 8 years old may not clean the device and may also not carry out "maintenance by the user". Playing with the device is prohibited.

### **Warning**

#### **Risk of burns!**

The radiator surface temperature can rise to 55 °C (131 °F).

- Be careful when touching the radiator.

### **Warning**

#### **Risk of overheating!**

- To avoid overheating, do not cover the unit.



### **Danger**

#### **Danger of death from electric shocks!**

- Do not operate the unit if the connection cable is damaged.

### **Warning**

#### **Risk of injury!**

- Note the weight of the radiator.
- At 25 kg and above, the work should be carried out with a lifting device or by several persons.

### **Warning**

#### **Personal injury or material damage!**

- Ensure that the surface temperatures on the radiator are above the dew point.

### **Warning**

#### **Personal injury or material damage!**

- A dew point monitor must be provided to interrupt the cooling water supply when the temperature falls below the dew point.

### Fan unit and control unit

- The fan unit cannot be retrofitted.
- The fan unit can be switched off using a toggle switch on the housing (for cable outlet radiator) (see Fig. B).
- If the mains connection cable is damaged, it must be replaced.

- The fixing of the mains connection cable to the radiator provides strain relief and must not be removed. If damaged, it must be replaced.
- Ensure that the radiator is always completely filled and has been bled, so that the radiator heats up properly.
- The plate temperature sensor is marked in white. In addition, the two sensors can be distinguished by the length of the cable, as this cable is shorter for the plate sensor than for the air temperature sensor.

### cooling

The radiator is equipped with the cooling without condensate function. Make sure that the surface temperature of the radiator is above the dew point to prevent condensation from forming on the system components. For this reason, a control of the flow temperature must be provided by the customer, such as, for example, a dew point guided control, with which the flow temperature is set depending on the detected air condition at a reference point, or a fixed value control, which sets the flow temperature to a fixed value, taking into account the danger of dew point and the achievable cooling capacity.

In both cases, a safety device (dew point monitor) must also be provided to interrupt the cooling water supply if the temperature falls below the dew point.

The cooling without condensate function can only be used with the corresponding thermostatic head with K-position from the accessories separately available!

### Maintenance

- Vent the radiator after initial operation and after lengthy interruptions of operation.



### Warning

#### Risk of scalding due to hot water squirting out when venting the radiator!

- Protect your face and hands.

### Cleaning

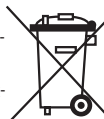
- Use only mild, non-scouring cleaning agents when cleaning the radiator.
- See the technical documentation for cleaning the fan unit.

### Complaints

Please contact your specialist partner/supplier.

### Disposal

- Recycle or dispose of disused components properly, including accessories. Observe the local regulations for disposal.
- Dispose of the unit in the separate collection for electrical and electronic devices.



## Installation

The radiator may only be installed by a specialist partner.

### Conditions of use

- Observe the operating conditions for hot water heating systems as defined in DIN 18380 "VOB German Contract Procedures for Building Services".
- Maintain water quality as defined in VDI 2035 "Prevention of damage in hot water heating systems".
- Observe the limitations for use in wet rooms as defined in DIN 55900 "Coatings for radiators".
- Use radiator only in closed heating systems.
- Only store and transport radiator in the protective packaging.
- Observe minimum clearances between radiator and surrounding objects for air circulation.
- When installing in rooms with bath or shower facilities: Take protective areas as per DIN VDE 0100-701 into account. Also follow all local regulations.
- Note: The manufacturer prohibits installation of the products in safety area 1 and 2.

### Technical features

- Operating pressure: max. 10 bar
- Test pressure: 1.3 x operating pressure
- Flow temperature: hot water up to 55 °C (131 °F)
- Flow temperature: cold water above dew point temperature

### Directions for installation

Protect radiator from damage

- When installing, only remove protective packaging at the fixing and connection points.
- Only remove protective packaging completely during final cleaning or prior to initial operation.

### fixing

- For radiators with lugs: Note the number and positions of fixing points (see Fig. A).
- Install built-into-wall brackets according to installation instructions (see page 15).

### Compact radiator connection

- Unscrew painted blanking plugs from the designated connection points.
- For multilayer radiators and twinwire or alternating connection: Install accompanying Therm X2® separating plugs (see page 20).
- Connect radiator with commercially available fittings upstream.
- Tightly cap open connections with air vent plugs (top) and blanking plugs.

Only existing blanking plugs may be used on Kermi steel panel radiators.

### Valve radiator connection

Valve, air vent plugs (top), and blanking plugs are factory pre-installed.

- Connect radiator with commercially available fittings upstream on the valve fitting.

### Radiators with two caps (FTV/PTV/PLV/5E):

- Remove paint caps from bottom of the valve fitting and dispose of them as they must not be used as seals on the radiator.

### Radiators with four paint caps (FTP/PTP/PLP/8E):

- Remove paint caps from bottom on valve fitting that connections are being made to. Paint caps are screwed on are tight and authorized for permanent operation.

Note: After removing the paint caps, check the connections for any residue. If necessary, clean the connections.

### Fan connection

- When installing the radiator (fixed installation), an all-pole disconnection device needs to be provided for the fan unit according to DIN EN 60335-1.
- Ensure that a correctly mounted unit connection box or wall socket (230 V, 16 A fuse) is available within the cable range.
- The wall emanating electrical connection must be freely accessible and must not project out to the surface of the radiator or the control unit. The radiator must not be attached directly beneath a wall socket.



### Warning

#### Risk of injury!

There are sharp edges inside the radiator.

- Be careful when reaching in.
- Prepare the mains cable for connection by folding away the control unit (Fig. C).
- Remove the adhesive tape and carefully pull the mains cable out of the radiator, remove adhesive tape residue (Fig. D)
- Fold the control unit back in until it clicks into place in the radiator (Fig. E).
- Connect the power supply cable.

## FR – LTR (Radiateur chaleur douce)

### Utilisation conforme

Le radiateur ne doit être utilisé que pour le chauffage et le refroidissement sans condensation d'espaces intérieurs.

La condition de base pour un travail sûr est le respect de toutes les consignes de sécurité et de manipulation données dans ces instructions. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et est donc interdite. L'exploitant est seul responsable des dégâts qui en résulteraient, ils peuvent annuler la garantie du fabricant. Toute modification ou transformation non autorisée est interdite.

### Utilisation non conforme

Le radiateur **ne convient pas** comme siège, échelle ou escabeau. La partie supérieure du radiateur ne doit pas être couverte par des textiles ou des matériaux imperméables.

### Consignes de sécurité

- Lire attentivement cette notice avant le montage/la mise en service.
- Après le montage, **remettre la notice à l'utilisateur final.**
- L'appareil peut être utilisé par des personnes présentant un handicap physique, sensoriel et mental ou manquant de connaissances et d'expérience ainsi que par des enfants à partir de 8 ans s'ils sont sous surveillance ou ont été instruits sur une utilisation sécurisée de l'appareil et s'ils comprennent les dangers encourus. Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart de l'appareil, à moins de les surveiller en permanence. Les enfants de plus de 3 ans et de moins de 8 ans ne peuvent allumer et éteindre l'appareil que si les conditions antérieures sont respectées et dans la mesure où l'appareil est installé ou situé dans sa position habituelle de fonctionnement. Les enfants de plus de 3 ans et de moins de 8 ans ne sont autorisés ni à nettoyer l'appareil ni à effectuer la maintenance relevant de l'utilisateur. Il est interdit de jouer avec l'appareil.



### Avertissement

#### Risque de brûlure!

La surface du radiateur peut atteindre une température de 55 °C (131 °F).

- User de prudence au toucher du radiateur.



### Avertissement

#### Risque de surchauffe!

- Pour éviter la surchauffe, ne pas recouvrir l'appareil.





## Danger

### Danger de mort par électrocution!

- Ne pas utiliser l'appareil si le câble de raccordement est endommagé.



## Avertissement

### Risque de blessure!

- Tenir compte du poids du radiateur.
- À partir de 25 kg, utiliser des dispositifs de levage ou travailler à plusieurs.



## Avertissement

### Blessures corporelles ou dégâts matériels!

- Veiller à ce que les températures de surface du radiateur se situent au-dessus du point de rosée.



## Avertissement

### Blessures corporelles ou dégâts matériels!

- Pour interrompre l'alimentation en eau froide si les valeurs sont inférieures au point de rosée, prévoir un capteur de point de rosée.

## Unités de ventilation et de régulation

- L'unité de ventilation ne peut pas être installée ultérieurement.
- L'unité de ventilation peut être arrêtée à l'aide d'un commutateur situé sur la carrosserie (en cas de sortie de câble du radiateur) (voir fig. B).
- Si le câble d'alimentation est endommagé, elle doit être remplacée.
- La fixation du câble d'alimentation au radiateur sert de décharge de traction et ne doit pas être retirée. La remplacer si elle est endommagée.
- S'assurer que le radiateur est toujours complètement rempli et purgé pour qu'il chauffe correctement.
- La sonde de température du panneau est marquée en blanc. En outre, les deux sondes peuvent être distinguées par la longueur du câble, car celui-ci est plus court pour la sonde de température du panneau que pour la sonde de température de l'air.

## Refroidissement

Le radiateur est équipé d'une fonction de refroidissement sans condensation. Il convient alors de s'assurer que la température de surface du radiateur se trouve au-dessus du point de rosée pour éviter la formation de rosée sur les pièces de l'installation. Par conséquent, le client doit prévoir une régulation de la température de départ, comme par exemple une régulation en fonction du point de rosée, avec laquelle la température de départ est fixée en fonction de l'état de l'air détecté à un point de référence, ou une régulation à valeur fixe, qui fixe la température de départ

à une valeur fixe en tenant compte du risque de point de rosée et de la puissance de refroidissement réalisable.

Dans les deux cas, il convient de prévoir un dispositif de sécurité supplémentaire (capteur de point de rosée) pour interrompre l'alimentation en eau froide si les valeurs se situent sous le point de rosée.

La fonction de refroidissement sans condensation ne peut être utilisée qu'avec la tête thermostatique correspondante avec position-K, disponible dans les accessoires vendus séparément!

## Maintenance

- Purger le radiateur après la mise en service et après des interruptions de service prolongées.



## Avertissement

### Risque de brûlure par projections d'eau chaude lors de la purge!

- Se protéger le visage et les mains.

## Nettoyage

- Utiliser uniquement des détergents doux et non agressifs pour le nettoyage du radiateur.
- Pour le nettoyage de l'unité de ventilation, voir la documentation technique.

## Réclamation

Adressez-vous à votre artisan professionnel/fournisseur.

## Élimination

- Amener les composants usés avec leurs accessoires au recyclage ou au traitement des déchets. Respecter pour cela les prescriptions locales.
- Apporter l'appareil dans un point de collecte séparé d'appareils électriques et électroniques.



## Montage

Le montage du radiateur doit être exécuté par un artisan professionnel.

## Conditions d'utilisation

- Respecter les conditions d'exploitation pour les installations de chauffage à eau chaude conformément à la norme DIN 18380 «Cahier des charges allemand pour des travaux de bâtiment (VOB)».
- Respecter la composition de l'eau conformément à la norme VDI 2035 «Prévention des dommages dans les installations de chauffage à eau chaude».
- Respecter les limites d'utilisation dans les pièces humides conformément à la norme DIN 55900 «Revêtements pour radiateurs de chauffage».
- N'intégrer le radiateur que dans des circuits de chauffage fermés.



- N'entreposer et ne transporter le radiateur que dans son emballage de protection.
- Respecter les distances minimales entre le radiateur et les composants avoisinants pour assurer la circulation de l'air.
- En cas de montage dans des pièces équipées de baignoires ou de douches: respecter les zones de protection conformément à la norme DIN VDE 0100-701. Respecter également l'ensemble des dispositions locales en vigueur.
- Remarque: Le montage de produits dans la zone de sécurité 1 et 2 est interdit par le fabricant.

### Caractéristiques techniques

- Pression de service: max. 10 bars
- Pression d'essai: 1,3 x pression de service
- Température de départ: eau chaude jusqu'à 55 °C (131 °F)
- Température de départ : eau froide au-dessus de la température du point de rosée

### Remarques relatives au montage

Protéger le radiateur des détériorations

- Lors du montage, ne retirer l'emballage de protection que sur les points de fixation et de raccordement.
- Ne retirer complètement l'emballage de protection que pour le nettoyage final ou avant la mise en service.

### Fixation

- Pour les radiateurs avec pattes : respecter le nombre et les positions des points de fixation (voir fig. A).
- Monter les consoles à percer conformément aux instructions de montage (voir page 15).

### Raccordement du radiateur compact

- Dévisser les bouchons plein peints sur les points de raccordement prévus.
- Sur les radiateurs multicouches et à raccordement du même côté ou alternant : monter le bouchon de séparation Therm X2® fourni (voir page 20).
- Raccorder le radiateur côté eau à l'aide de raccords vissés disponibles dans le commerce.
- Obturer de manière étanche les raccordements ouverts à l'aide de bouchons de purge (en haut) et de bouchons pleins.

N'utiliser les bouchons pleins que sur les radiateurs panneaux Kermi.

### Raccordement du radiateur à vanne intégrée

Les vannes, les bouchons de purge (en haut) et les bouchons pleins sont prémontés en usine.

- Raccorder le radiateur côté eau à la garniture de vanne à l'aide de raccords vissés disponibles dans le commerce.

### Radiateur avec deux capuchons peints (FTV/PTV/PLV/5E):

- Démontez et éliminez les capuchons peints au bas de la garniture de vanne, étant donné qu'il est interdit de les utiliser pour étanchéifier le radiateur.

### Radiateur avec quatre capuchons peints (FTP/PTP/PLP/8E):

- Démontez les capuchons peints au bas de la garniture de vanne à laquelle ils sont raccordés. Les capuchons peints vissés sont étanches et autorisés pour le fonctionnement permanents.

Remarque: Après le démontage des capuchons peints, tenir compte des éventuels résidus au niveau des raccordements. Si nécessaire, nettoyer les raccordements.

### Raccordement de l'unité de ventilation

- Lors de l'installation (raccordement fixe) du radiateur, il convient de prévoir un organe de mise hors tension sur tous les pôles pour l'unité de ventilation selon DIN EN 60335-1.
- S'assurer qu'une prise de raccordement d'appareillage ou une prise murale (230 V, fusible 16 A) est disponible à portée de câble.
- Le raccordement électrique sortant du mur doit être facilement accessible et ne doit pas être situé dans la surface de projection du radiateur et du dispositif de régulation. Le radiateur ne doit pas être installé directement sous une prise murale.



### Avertissement

#### Risque de blessure!

Des bords tranchants sont présents à l'intérieur du radiateur.

- User de prudence lors de l'introduction de la main.
- Préparer le câble d'alimentation pour le raccordement en faisant basculer l'unité de régulation (fig. C).
- Retirer le ruban adhésif et tirer avec précaution le câble d'alimentation hors du radiateur, enlever les restes de ruban adhésif (fig. D)
- Rabattre l'unité de régulation jusqu'à ce qu'elle s'enclenche dans le radiateur (fig. E).
- Brancher le câble d'alimentation.

## IT – LTR (Low Temperature Radiator)

### Uso consentito

Il radiatore può essere utilizzato solo per il riscaldamento e il raffrescamento senza condensa di ambienti interni. Il presupposto di base per un lavoro sicuro è il rispetto di tutte le indicazioni di sicurezza e di movimentazione riportate nelle presenti istruzioni. Ogni altro uso non è considerato conforme alle disposizioni e non è quindi ammesso. Per eventuali danni risultanti da ciò l'unico responsabile è il gestore e la garanzia del produttore decade. Non sono consentite modifiche e trasformazioni arbitrarie.

### Utilizzo non conforme

Il radiatore **non** deve essere utilizzato come sedia o come scaletta. La parte superiore del radiatore non deve essere coperta con tessuti o materiali impermeabili.

### Indicazioni di sicurezza

- Leggere attentamente le istruzioni prima di procedere al montaggio/alla messa in funzione.
- Dopo il montaggio **cedere le istruzioni all'utente finale**.
- Questo apparecchio può essere utilizzato da persone con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali o con scarsa esperienza o conoscenza e da bambini dagli 8 anni in su, se non lasciati soli o se istruiti sull'utilizzo sicuro dell'apparecchio e in grado di capire i pericoli che possono sorgere.

I bambini di età inferiore ai 3 anni devono essere tenuti lontani dall'apparecchio, a meno che non vengano costantemente controllati.

I bambini dai 3 agli 8 anni possono solo accendere e spegnere l'apparecchio nel rispetto delle condizioni sopra indicate e con l'apparecchio posizionato o installato nella sua posizione d'uso normale.

I bambini dai 3 agli 8 anni non possono pulire l'apparecchio e non possono eseguire la manutenzione ad opera dell'utente. Non è consentito giocare con l'apparecchio.



### Attenzione

#### Pericolo di ustioni!

La superficie del radiatore può raggiungere una temperatura di 55 °C (131 °F).

- Prestare attenzione quando si tocca il radiatore.



### Attenzione

#### Pericolo di surriscaldamento!

- Per evitare un surriscaldamento non coprire l'apparecchio.



### Pericolo

#### Pericolo di morte per scossa elettrica!

- Non mettere in funzione il dispositivo con il cavo di collegamento danneggiato.



### Attenzione

#### Pericolo di lesioni!

- Osservare il peso del radiatore.
- Se il peso supera i 25 kg effettuare le operazioni con un attrezzo di sollevamento o con l'aiuto di altre persone.



### Attenzione

#### Danni a persone o danni materiali!

- Occorre assicurarsi che le temperature superficiali sul radiatore siano superiori al punto di rugiada.



### Attenzione

#### Danni a persone o danni materiali!

- Per interrompere l'alimentazione di acqua fredda in caso di mancato raggiungimento del punto di rugiada occorre prevedere un rilevatore del punto di rugiada.

### Unità ventilatore e unità di regolazione

- L'unità ventilatore non può essere montata in un secondo momento.
- L'unità ventilatore può essere spenta tramite un interruttore a levetta sull'alloggiamento (per uscita del cavo radiatore) (vedere fig. B).
- La linea di collegamento alla rete deve essere sostituita in caso di danneggiamento.
- Il fissaggio della linea di collegamento alla rete sul radiatore serve come scarico della trazione e non deve essere rimosso. In caso di danneggiamento deve essere sostituito.
- Assicurarsi che il radiatore sia sempre riempito e sfiato, in modo che possa riscaldarsi correttamente.
- La sonda di temperatura a piastre è marcata in bianco. Inoltre, entrambe le sonde sono distinguibili l'una dall'altra in base alla lunghezza del cavo, infatti il cavo per piastre è più corto rispetto a quello della sonda di temperatura dell'aria.

### Raffrescamento

Il radiatore è dotato della funzione di raffrescamento senza condensa. In questo caso occorre assicurarsi che la temperatura superficiale sul radiatore sia superiore al punto di rugiada, al fine di prevenire la formazione di acqua di rugiada sulle parti dell'impianto. A tal fine, il cliente è tenuto a regolare la temperatura di mandata, ad esempio in base al punto di rugiada, prendendo quest'ultima come limite in base allo stato dell'aria rilevato in un determinato punto di riferimento, o regolando la temperatura di mandata in

base a un valore fisso che indichi il rischio del punto di rugiada o un limite di raffreddamento raggiungibile.

In entrambi i casi occorre prevedere un dispositivo di sicurezza (rilevatore del punto di rugiada) per interrompere l'alimentazione di acqua fredda in caso di mancato raggiungimento del punto di rugiada.

La funzione di raffreddamento senza condensa è utilizzabile solo con l'apposita testa termostatica in posizione K, disponibile come accessorio a parte!

### Manutenzione

- Sfiatare il radiatore dopo la messa in funzione e dopo lunghe interruzioni del funzionamento.



### Attenzione

#### Pericolo di ustioni durante lo sfiato per la fuoriuscita di acqua calda!

- Proteggere il viso e le mani.

### Pulizia

- Per la pulizia del radiatore utilizzare solo detergenti delicati e non abrasivi.
- Per la pulizia dell'unità ventilatore vedere la documentazione tecnica.

### Reclamo

Contattare il proprio artigiano/fornitore specializzato di riferimento.

### Smaltimento

- Portare i componenti con gli accessori non più utilizzabili in un centro di riciclo o smaltirli correttamente. Osservare a proposito le disposizioni locali.
- Portare l'apparecchio presso i punti di raccolta separata per apparecchi elettrici ed elettronici.



## Montaggio

Il radiatore può essere montato solo da un artigiano specializzato.

### Condizioni di utilizzo

- Rispettare le condizioni di esercizio per impianti di riscaldamento acqua calda in base a DIN 18380 "VOB Regolamento sui contratti e gli appalti nell'ambito delle costruzioni".
- Rispettare la qualità dell'acqua secondo VDI 2035 "Evitare danni negli impianti di riscaldamento acqua calda".
- Osservare i limiti d'impiego in ambienti umidi secondo DIN 55900 "Rivestimenti per radiatori ambiente".
- Installare il radiatore solo in un sistema di riscaldamento chiuso.

- Depositare e trasportare il radiatore solo nell'imballaggio protettivo.
- Osservare le distanze minime tra radiatore e parti circostanti per la circolazione dell'aria.
- Con il montaggio in stanze adibite a bagno o doccia: osservare le zone di protezione secondo la norma DIN VDE 0100-701. Inoltre, osservare tutte le disposizioni locali.
- Nota: il montaggio dei prodotti nella zona di protezione 1 e 2 non è consentito dal produttore.

### Caratteristiche tecniche

- Pressione d'esercizio: max. 10 bar
- Pressione di prova: 1,3 x pressione d'esercizio
- Temperatura di mandata: acqua calda fino a 55 °C (131 °F)
- Temperatura di mandata: acqua fredda al di sopra della temperatura del punto di rugiada

### Istruzioni di montaggio

Proteggere il radiatore dai danneggiamenti

- Rimuovere, al momento del montaggio, l'imballaggio protettivo solo nei punti di fissaggio e di collegamento.
- Rimuovere completamente l'imballaggio protettivo solo al momento della pulizia finale o prima della messa in funzione.

### Fissaggio

- Per radiatori con linguette: osservare il numero e le posizioni dei punti di fissaggio (vedere fig. A).
- Montare le mensole a espansione in base alle istruzioni di montaggio separate (vedere pagina 15).

### Collegamento radiatore compatto

- Svitare i tappi ciechi laccati nei punti di collegamento previsti.
- Per radiatori multistrato e collegamento sullo stesso lato o alternato: installare il deviatore di flusso ThermX2® fornito (vedere pagina 20).
- Collegare il radiatore sul lato acqua con collegamenti a vite disponibili in commercio.
- Chiudere ermeticamente con tappi di sfiato (in alto) e tappi ciechi i collegamenti aperti.

I tappi ciechi presenti possono essere utilizzati solo con radiatori piatti di Kermi.

### Collegamento radiatore con valvola

La valvola, i tappi di sfiato (in alto) e tappi ciechi sono premontati di fabbrica.

- Collegare il radiatore, con collegamenti a vite disponibili in commercio, sul lato acqua al gruppo valvola.

### Radiatore con due tappi laccati (FTV/PTV/PLV/SE):

- Smontare i tappi laccati inferiori dal gruppo valvola e smaltirli, in quanto non possono essere utilizzati per gli isolamenti sul radiatore.

### Radiatore con quattro tappi laccati (FTP/PTP/PLP/8E):

- Smontare i tappi laccati inferiori dal gruppo valvola ai quali verrà effettuato il collegamento del radiatore. I tappi laccati avvitati sono ermetici e sono progettati per il funzionamento continuato.

Nota: dopo lo smontaggio dei tappi laccati assicurarsi che non siano presenti residui nei collegamenti. Se necessario, pulire i collegamenti.

### Collegamento unità ventilatore

- Durante l'installazione (collegamento fisso) del radiatore, per l'unità ventilatore prevedere un sezionatore di rete onnipolare a norma DIN EN 60335-1.
- Assicurarsi che nella copertura del cavo sia presente una presa a spina o una presa a parete (230 V, fusibile 16 A) installata a norma.
- Il collegamento elettrico alla parete deve essere facilmente accessibile e non deve trovarsi nelle superfici di proiezione del radiatore e del dispositivo di regolazione. Il radiatore non può essere montato direttamente al di sotto di una presa a parete.



#### Attenzione

##### Pericolo di lesioni!

All'interno del radiatore sono presenti spigoli vivi.

- Prestare attenzione durante l'afferraggio.
- Predisporre il cavo di alimentazione per il collegamento ripiegando l'unità di regolazione (fig. C).
- Rimuovere il nastro adesivo ed estrarre con attenzione il cavo di alimentazione dal radiatore, rimuovere i residui di nastro adesivo (fig. D)
- Ribaltare nuovamente la centralina finché non scatta in posizione nel radiatore (fig. E).
- Collegare il cavo di alimentazione.

## CZ – LTR (Low Temperature Radiator)

### Priřipustný způsob pouřivání

Radiátor smí být pouříván pouze pro vytápění a chlazení bez kondenzace vnitřních prostor. Základním předpokladem bezpečné práce je dodržování všech bezpečnostních pokynů a pokynů pro manipulaci uvedených v tomto návodu. Jakékoli jiné pouřítí není v souladu s urřením, a proto není přípustné. Za vzniklé škody je odpovědný pouze provozovatel a záruka výrobce může zaniknout. Svěvolné změny a přestavby nejsou povoleny.

### Nesprávné pouřítí

Radiátor **není** vhodný jako sedátko či pomůcka k výstupu do výšky. Horní strana radiátoru se nesmí zakrývat textilií ani nepropustným materiálem.

### Bezpečnostní pokyny

- Před montáží/úvedením do provozu si pečlivě přečtěte tento návod.
- Po montáži **předjeďte návod koncovému uživateli.**
- Osoby s omezenými tělesnými, senzorickými a duševními schopnostmi nebo nedostatečnými zkušenostmi a znalostmi nebo děti od 8 let mohou zařizení pouřívat pouze pod dohledem, nebo pokud byly o jeho bezpečném pouřívání poučeny a chápou rizika jeho pouřítí. Je třeba zabránit v přístupu k zařizení dětem mladším než 3 roky s výjimkou případu, kdy jsou pod stálým dohledem.
- Děti od 3 do 8 let smí zařizení za výše uvedených podmínek pouze zapínat a vypínat, pokud je zařizení umístěno nebo instalováno ve své běžné poloze pro pouřítí.
- Děti od 3 do 8 let nesmí zapojovat zástrčku do zásuvky, čistit zařizení ani provádět uživatelskou údržbu. Hrát si se zařizením je nepřipustné.



#### Výstraha

##### Nebezpečí popálení!

Povrch radiátoru se může rozpálit až na 55 °C (131 °F).

- Při kontaktu s radiátorem buďte opatrní.



#### Výstraha

##### Nebezpečí přehřátí!

- Aby nedošlo k přehřívání, zařizení nezakrývejte.



#### Nebezpečí

##### Ohrožení života v důsledku zasažení elektrickým proudem!

- Neprovodte zařizení s poškozeným připojovacím kabelem.



#### Výstraha

##### Nebezpečí úrazu!

- Vezměte v úvahu hmotnost radiátoru.
- Od hmotnosti 25 kg pracujte se zvedacím zařizením nebo ve více osobách.



#### Výstraha

##### Zranění osob nebo škody na majetku!

- Ujistěte se, že povrchové teploty na radiátoru jsou vyšší než teplota rosného bodu.



#### Výstraha

##### Zranění osob nebo škody na majetku!

- Musí být k dispozici hliřák rosného bodu, který přeruší přívod chladicí vody, když teplota klesne pod rosný bod.

### Jednotka ventilátoru a regulační jednotka

- Jednotku ventilátoru nelze namontovat dodatečně.
- Jednotku ventilátoru lze vypnout páčkovým přepínačem na skříni (u kabelového vývodu radiátoru) (viz obr. B).
- Poškozený síťový kabel vyměňte.
- Fixace síťového kabelu na radiátoru slouží k odlehčení tahu a nesmí být demontována. Pokud je poškozená, vyměňte ji.
- Zajistěte, aby byl radiátor vždy naplněn vodou a odvodušněn, aby se mohl řádně ohřívat.
- Snímač teploty desky je označen bílou barvou. Kromě toho lze oba snímače rozlišit podle délky kabelu, protože tento kabel je u snímače teploty desky kratší než u snímače teploty vzduchu.

### Chlazení

Radiátor je vybaven funkcí chlazení bez kondenzace. Ujistěte se, že je povrchová teplota radiátoru vyšší než teplota rosného bodu, aby se na součástech systému netvořil kondenzát. Z tohoto důvodu musí zákazník zajistit regulaci průtokové teploty, jako je například regulace řízená rosným bodem, při níž je průtoková teplota nastavena v závislosti na zjištěném stavu vzduchu v referenčním bodě, nebo regulace s pevnou hodnotou, která nastavuje průtokovou teplotu na pevnou hodnotu s ohledem na nebezpečí rosného bodu a dosažitelný chladicí výkon.

V obou případech musí být k dispozici také bezpečnostní zařízení (hlídač rosného bodu), které přeruší přívod chladicí vody, pokud teplota klesne pod rosný bod.

Funkci chlazení bez kondenzace lze použít pouze s odpovídající termostatickou hlavici s polohou K ze samostatně dostupného příslušenství!

### Údržba

- Odvzdušňujte radiátor po uvedení do provozu a po delších provozních odstávkách.



### Výstraha

#### Nebezpečí opaření vystřikující horkou vodou při odvzdušňování!

- Chraňte si obličej a ruce.

### Čištění

- K čištění radiátoru používejte pouze jemné neabrazivní čisticí prostředky.
- Postup čištění jednotky ventilátoru viz technické podklady.

### Reklamacce

Obraťte se na kvalifikovaného řemeslníka/dodavatele.

### Likvidace

- Použité součásti, které dosloužily, odevzdejte s příslušenstvím k recyklaci nebo řádně likvidaci. Dodržujte přitom místní předpisy.
- Likvidujte zařízení jako elektrické a elektronické zařízení v tříděném odpadu.



### Montáž

Radiátor může montovat pouze kvalifikovaný řemeslník.

### Podmínky používání

- Dodržte podmínky provozování teplovodního vytápění v souladu s předpisem DIN 18380 „VOB Zadávání stavebních prací“.
- Dodržte kvalitu vody v souladu s předpisem VDI 2035 „Předcházení škodám v teplovodním vytápění“.
- Respektujte omezení použití ve vlhkých prostorech podle DIN 55900 „Povrchová úprava pro radiátory“.
- Radiátory používejte pouze v uzavřených otopných systémech.
- Radiátory skladujte a přepravujte pouze v ochranném obalu.
- Dodržte minimální vzdálenost mezi radiátorem a okolními částmi kvůli proudění vzduchu.
- Při montáži v místnostech s vanou nebo sprchou: Dodržte bezpečnostní zóny podle DIN VDE 0100-701. Kromě toho dodržujte všechny místní předpisy.
- Upozornění: Montáž výrobků do bezpečnostní zóny 1 a 2 není výrobcem povolena.

### Technické parametry

- Provozní tlak: max. 10 bar
- Zkušební tlak: 1,3× provozní tlak
- Teplota výstupu: horká voda do 55 °C (131 °F)
- Teplota proudění: Studená voda nad teplotou rosného bodu

### Pokyny pro montáž

Chraňte radiátor před poškozením.

- Při montáži odstraňte ochranný obal pouze v místech upevnění a napojení.
- Ochranný obal zcela odstraňte teprve před závěrečným čištěním nebo před uvedením do provozu.

### Upevnění

- U radiátorů s montážními úchyty: Dodržte počet a polohu montážních bodů (viz obr. A).
- Namontujte závrtne konzoly podle samostatného montážního návodu (viz strana 15).

### Připojení kompaktního radiátoru

- Vyšroubujte nalakované záslepky na stanovených místech upevnění.
- U vícedeskových radiátorů a přípojky na stejné nebo opačné straně: Namontujte přiloženou oddělovací zátku Therm X2® (viz strana 20).
- Připojte radiátor běžným šroubením k přívodu vody.
- Těsně uzavřete otevřené přípojky odvzdušňovací zátkou (nahore) a záslepkami.

Přiložené záslepky se smí používat pouze u deskových radiátorů Kermi.

### Připojení ventilového radiátoru

Ventil, odvzdušňovací zátky (nahore) a záslepky jsou namontovány z výroby.

- U ventilové sady připojte radiátor běžným šroubením k přívodu vody.

### Radiátor se dvěma lakovanými záslepkami (FTV/PTV/PLV/5E):

- Demontujte lakované záslepky dole u ventilové sady a zlikvidujte je, protože se nesmí používat pro utěsnění u radiátoru.

### Radiátor se čtyřmi lakovanými záslepkami (FTP/PTP/PLP/8E):

- Demontujte lakovací záslepky dole u ventilové sady, ke kterým se bude provádět připojení. Našroubované lakovací záslepky jsou těsné a určené pro trvalý provoz.

Upozornění: U přípojek po demontování lakovacích záslepek dejte pozor na usazeniny. V případě potřeby přípojky vyčistěte.

### Připojení jednotky ventilátoru

- Při instalaci (pevném připojení) radiátoru je nutné instalovat pro jednotku ventilátoru všepólový odpojovač podle normy DIN EN 60335-1.
- Zajistěte, aby v dosahu kabelu byla přípojná krabice, resp. stěnová zásuvka (230 V, jistič 16 A) instalovaná v souladu s předpisy.
- Elektrická přípojka ze zdi musí být volně přístupná a nesmí být umístěna v průmětné ploše radiátoru a regulační jednotky. Radiátor nesmí být namontován bezprostředně pod stěnovou zásuvkou.



#### Výstraha

##### Nebezpečí úrazu!

Uvnitř radiátoru jsou ostré hrany.

- Buďte opatrní, když do něj saháte.
- Připravte síťový kabel k připojení vyklopením regulační jednotky (obr. C).
- Odstraňte lepicí pásku a opatrně vytáhněte síťový kabel z radiátoru. Poté odstraňte zbytky lepicí pásky (obr. D).
- Znovu zaklopte regulační jednotku, až zacvakne v radiátoru (obr. E).
- Připojte síťový kabel.

## PL – LTR (Low Temperature Radiator)

### Dozvolené užití

Grzejnik może być stosowany wyłącznie do ogrzewania i chłodzenia bez kondensatu we wnętrzach. Podstawowym warunkiem bezpiecznej pracy jest przestrzeganie wszystkich zamieszczonych w niniejszej instrukcji wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i postępowania. Każde inne użycie jest niezgodne z przeznaczeniem i tym samym niedopuszczalne. Za wynikające z tego szkody odpowiedzialność ponosi wyłącznie użytkownik. Rękojmia producenta ulega w takim przypadku unieważnieniu. Samowolne wprowadzanie zmian i przeróbek jest zabronione.

### Nieprawidłowe użytkowanie

Grzejnik **nie** jest odpowiedni jako miejsce do siedzenia lub pomoc do wspinania się.

Nie należy przykrywać górnej powierzchni grzejnika tkaninami ani nieprzepuszczalnymi materiałami.

### Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed montażem/uruchomieniem dokładnie przeczytaj niniejszą instrukcję.
- Po zakończeniu montażu przekazać **instrukcję użytkownikowi końcowemu**.
- Urządzenie może być użytkowane przez osoby o ograniczonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej bądź dzieci w wieku od 8 lat pod nadzorem lub po otrzymaniu pouczenia o zasadach bezpiecznego użytkowania urządzenia oraz niebezpieczeństwach związanych z jego użytkowaniem.
- Dzieci w wieku poniżej 3 lat nie mogą przebywać w pobliżu urządzenia, o ile nie będą znajdowały się pod stałym nadzorem.
- Pod wyżej wymienionymi warunkami dzieci w wieku od 3 do 8 lat mogą jedynie włączać i wyłączać urządzenie, jeśli jest ono ustawione i zainstalowane w swojej standardowej pozycji użytkowej.
- Dzieciom w wieku od 3 do 8 lat nie wolno czyścić urządzenia oraz wykonywać czynności konserwacyjnych. Nie wolno bawić się urządzeniem.



#### Ostrzeżenie

##### Niebezpieczeństwo poparzenia!

Powierzchnia grzejnika może nagrzewać się do temperatury 55 °C (131 °F).

- Dotykając grzejnika, należy zachować ostrożność.



#### Ostrzeżenie

##### Niebezpieczeństwo przegrzania!

- Aby nie dopuścić do przegrzania, nie przykrywać urządzenia.





### Niebezpieczeństwo

#### Niebezpieczeństwo śmiertelnego porażenia prądem elektrycznym!

- Nie eksploatować urządzenia z uszkodzonym kablem przyłączeniowym.
- Wymianę uszkodzonego kabla przyłączeniowego należy zlecić wyłącznie producentowi, autoryzowanym serwisantom lub osobom o równoważnych kwalifikacjach.



### Ostrzeżenie

#### Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

- Zwrócić uwagę na masę grzejnika.
- W przypadku masy przekraczającej 25 kg użyć urządzenia podnośnikowego lub skorzystać z pomocy innych osób.



### Ostrzeżenie

#### Szkody osobowe lub rzeczowe!

- Należy zapewnić, aby temperatury powierzchni grzejnika były wyższe od punktu rosy.



### Ostrzeżenie

#### Szkody osobowe lub rzeczowe!

- Należy przewidzieć czujnik punktu rosy do przerywania doprowadzenia zimnej wody, gdy temperatura spadnie poniżej punktu rosy.

### Zespół wentylatora i jednostka regulacyjna

- Nie ma możliwości późniejszego domontowania zespołu wentylatora.
- Zespół wentylatora można wyłączyć wyłącznikiem dźwignikowym na obudowie (obok wylotu kabla grzejnika) (patrz rys. B).
- W przypadku uszkodzenia przewodu sieciowego należy go wymienić.
- Mocowanie przewodu sieciowego do grzejnika pełni funkcję odciążającą i nie może być demontowane. W przypadku uszkodzenia należy je wymienić.
- Należy się upewnić, że grzejnik jest zawsze całkowicie napełniony wodą i odpowietrzony, aby prawidłowo się nagrzewał.
- Czujnik temperatury płyt jest oznaczony na biało. Ponadto oba czujniki można rozróżnić po długości kabla, ponieważ kabel czujnika temperatury płyt jest krótszy niż czujnika temperatury powietrza.

### Chłodzenie

Grzejnik jest wyposażony w funkcję chłodzenia bez kondensatu. Dlatego należy się upewnić, że temperatura powierzchni grzejnika jest wyższa od punktu rosy, co pozwoli zapobiec powstawaniu rosy na częściach instalacji. W tym celu w miejscu montażu należy zapewnić regulację

temperatury na zasilaniu, przykładowo regulację sterowaną według punktu rosy, za której pomocą temperatura na zasilaniu będzie ustawiana na podstawie stanu powietrza zmierzonego w miejscu referencyjnym, lub w regulację z wartością stałą, która ustawia stałą wartość temperatury na zasilaniu, przy uwzględnieniu niebezpieczeństwa punktu rosy i osiągalnej mocy chłodniczej.

W obu przypadkach należy dodatkowo przewidzieć urządzenie zabezpieczające (czujnik punktu rosy) do przerywania doprowadzenia zimnej wody, gdy temperatura spadnie poniżej punktu rosy.

Z funkcji chłodzenia bez kondensatu można korzystać tylko w połączeniu z odpowiednią głowicą termostatyczną z nastawą K, dostępną oddzielnie jako osprzęt!

### Konserwacja

- Odpowietrzyć grzejnik po uruchomieniu i po dłuższych przerwach w użytkowaniu.



### Ostrzeżenie

#### Niebezpieczeństwo poparzenia wodą grzewczą podczas odpowietrzania!

- Chronić twarz i dłonie.

### Czyszczenie

- Do czyszczenia grzejnika używać tylko łagodnych środków czyszczących niepowodujących zarysowań.
- Informacje na temat czyszczenia zespołu wentylatora znaleźć można w dokumentacji technicznej.

### Reklamacja

Skontaktować się z wykwalifikowanym instalatorem/dostawcą.

### Utylizacja

- Wyeksploatowane komponenty wraz z osprzętem należy przekazać do recyklingu lub poddać odpowiedniej utylizacji. Należy przy tym przestrzegać lokalnych przepisów.
- W celu utylizacji urządzenie przekazać do punktu zbiórki odpadów elektrycznych i elektronicznych.



### Montaż

Grzejnik może być instalowany tylko przez specjalistę.

### Warunki stosowania

- Przestrzegać warunków eksploatacji instalacji podgrzewania wody zgodnie z normą DIN 18380 „Znormalizowane warunki zlecenia i wykonywania robót budowlanych”.
- Utrzymywać jakość wody zgodnie z VDI 2035 „Unikanie szkód w instalacjach podgrzewania wody”.

- Przestrzegać ograniczeń dotyczących stosowania w pomieszczeniach wilgotnych zgodnie z normą DIN 55900 „Powłoki grzejników pokojowych”.
- Grzejniki stosować wyłącznie w zamkniętych systemach grzewczych.
- Grzejniki magazynować i transportować tylko w opakowaniu ochronnym.
- Przestrzegać minimalnych odległości pomiędzy grzejnikiem a otaczającymi go częściami w celu zachowania cyrkulacji powietrza.
- W przypadku montażu w pomieszczeniach z wyposażeniem kąpielowym lub natryskami: przestrzegać stref ochronnych zgodnie z normą DIN VDE 0100-701. Przestrzegać również wszystkich przepisów lokalnych.
- Wskazówka: montaż produktów w strefie ochronnej 1 oraz 2 nie jest dopuszczony przez producenta.

### Właściwości techniczne

- Ciśnienie robocze: maks. 10 barów
- Ciśnienie próbne: 1,3 x ciśnienie robocze
- Temperatura na zasilaniu: woda grzewcza do 55 °C (131 °F)
- Temperatura na zasilaniu: zimna woda powyżej temperatury punktu rosy

### Wskazówki dotyczące montażu

Chronicz grzejnik przed uszkodzeniami

- Do montażu zdjąć opakowanie ochronne wyłącznie z punktów mocowania i punktów przyłączeniowych.
- Usunąć opakowanie ochronne dopiero po końcowym czyszczeniu lub przed uruchomieniem.

### Mocowanie

- W przypadku grzejników z zaczepami: przestrzegać liczby i pozycji punktów mocowania (patrz rys. A).
- Zamontować kołki rozporowe zgodnie z osobną instrukcją montażu (patrz strona 15).

### Podłączanie grzejników kompaktowych

- Wykręcić lakierowane korki zaślepiające w przewidzianych punktach przyłączeniowych.
- W przypadku grzejników kilkupłytowych, przy podłączeniu jednostronnym lub naprzemiennym: zamontować dołączoną wkładkę rozdzielającą Therm X2® (patrz strona 20).
- Za pomocą dostępnych w sprzedaży połączeń śrubowych podłączyć grzejnik do instalacji wodnej.
- Szczelnie zamknąć otwarte przyłącza korkiem odpowietrzającym (górze) i korkiem zaślepiającym.

Dostępne korki zaślepiające mogą być stosowane wyłącznie do grzejników płytowych Kermi.

### Podłączenie grzejnika zaworowego

Zawór, korek odpowietrzający (na górze) i korek zaślepiający są zamontowane fabrycznie.

- Podłączyć grzejnik do armatury zaworu za pomocą

dostępnych w sprzedaży połączeń śrubowych.

### Grzejniki z dwiema nakrętkami lakierowanymi (FTV/PTV/PLV/5E):

- Zdemontować nakrętki lakierowane na dole armatury zaworu i zutilizować, ponieważ nie wolno ich wykorzystywać do doszczelnienia grzejnika.

### Grzejniki z czterema nakrętkami lakierowanymi (FTP/PTP/PLP/8E):

- Zdemontować nakrętki lakierowane na dole armatury zaworu wykorzystywanej do podłączenia grzejnika. Przykręcone nakrętki lakierowane zapewniają szczelność i są dopuszczone do ciągłej eksploatacji.

Wskazówka: po zdemontowaniu nakrętek lakierowanych zwrócić uwagę na ewentualne pozostałości w przyłączach. W razie potrzeby oczyścić przyłącza.

### Podłączanie zespołu wentylatora

- Przy instalacji (stałe podłączenie) grzejnika dla zespołu wentylatora należy przewidzieć odłącznik dla wszystkich biegunów zgodny z DIN EN 60335-1.
- Zapewnić, aby w zasięgu kabla znajdowało się gniazdo przyłączeniowe zainstalowane zgodnie z przepisami lub wtyczka ścienna (230 V, zabezpieczenie 16 A).
- Przyłącze elektryczne na ścianie powinno być łatwo dostępne i nie może znajdować się w zasięgu oddziaływania grzejnika i urządzenia regulującego. Niedozwolone jest umieszczanie grzejnika bezpośrednio pod wtyczką ścienną.



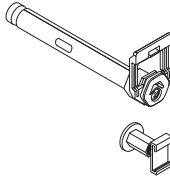
### Ostrzeżenie

#### Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

We wnętrzu grzejnika występują ostre krawędzie.

- Sięgając do grzejnika, należy zachować ostrożność.
- Przygotować kabel sieciowy do podłączenia, rozkładając jednostkę regulacyjną (rys. C).
- Usunąć taśmę klejącą i ostrożnie wyciągnąć kabel sieciowy z grzejnika, usunąć resztki taśmy klejącej (rys. D)
- Ponownie złożyć jednostkę regulacyjną, aż zatrzaśnie się w grzejniku (rys. E).
- Podłączyć kabel sieciowy.





## DE – Bohrkonsole

### Zulässiger Gebrauch

Die Konsolen dürfen nur zur Montage von Flachheizkörpern BH 300 - 954 und BL 400 - 3000 verwendet werden. Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und daher unzulässig.

### Sicherheitshinweise



#### Gefahr

##### Lebensgefahr!

- Lage der Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser) prüfen.
- Keine Leitungen anbohren.



#### Warnung

##### Personen- und Sachschäden!

- Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen. Gewicht des befüllten Heizkörpers (siehe Unterlagen des Herstellers) und mögliche Zusatzlasten beachten.
- Gesonderte Anforderungen, z.B. für öffentliche Gebäude (Schulen o.Ä.), berücksichtigen.

### Entsorgung

Führen Sie ausgediente Heizkörper mit Zubehör dem Recycling oder der ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.

### Montage

#### Vorbereitende Tätigkeiten

- Anzahl und Positionen der Befestigungspunkte beachten (Seite 2).
- Befestigungsmaterial auf Schäden prüfen.

#### Konsolen montieren

- Max. Auskraglänge der Bohrkonsole beachten ( Abb. 4).
- Bei Wandvorbau, z. B. Dämmmaterial, verkürzt sich die Auskraglänge um dessen Dicke.
- Sicherstellen, dass sich der Spreizbereich der Bohrkonsole nicht vollständig in einem Hohlraum des verwendeten Baumaterials befindet.
- Einbaulage der Bohrkonsole beachten: Schlitz nach oben (Abb. 4).

#### Abstandshalter montieren

- Bei Wandabstand >50–60 (Typ 10) Verlängerung für Abstandhalter verwenden.

### Heizkörper sichern

- Nach dem Einhängen und Ausrichten des Heizkörpers die vormontierten Aushebesicherungen über die Laschen des Heizkörpers klemmen.

**Montage (siehe Abb. 1 - 11)**

## EN – Built Into Wall Bracket

### Permissible use

The brackets may only be used to install steel panel radiators BH 300 - 954 and BL 400 - 3000. Any other use is contrary to the intended purpose and therefore not permissible.

### Safety information



#### Danger

##### Life-threatening situation!

- Check the condition of the supply lines (electricity, gas, water).
- Do not drill into any of the lines.



#### Warning

##### Personal injury and material damage!

- Check the load-bearing capacity of the supporting surface is adequate. Take the weight of the filled radiator and possible additional loads into account (see manufacturer's data).
- Special requirements, e.g. for public buildings (schools or similar), must be taken into account.

### Disposal

Recycle or dispose of disused radiators, including accessories, properly. Comply with local regulations.

### Installation

#### Preparatory activities

- Note the number and positions of fixing points (page 2).
- Check fixing material for damage.

#### Installing brackets

- Note the max. projection length of the built-into-wall bracket (Fig. 4).
- If wall cladding is present, e.g. insulation material, the projection length is reduced by its depth.
- Make sure that the built-into-wall bracket's expansion area is not completely within a hollow space in the building material used.
- Note the installation position of the built-into-wall bracket: slit to the top (Fig. 4).

#### Installing spacer

- For wall spacing >50–60 (type 10) use extension for spacer.

### Securing radiator

- Once the radiator is hung and aligned, clip the pre-assembled dehinging safety devices onto the radiator's lugs.

Installation (see Fig. 1–11)

---

## FR – Console à percer

### Utilisation conforme

Les consoles doivent exclusivement être utilisées pour le montage de radiateurs panneaux BH 300 – 954 et BL 400 – 3000. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et est donc interdite.

### Consignes de sécurité

---

#### Danger

##### Danger de mort!

- Contrôler la position des lignes d'alimentation (électricité, gaz, eau).
- Ne pas percer de lignes.

---

#### Avertissement

##### Blessures corporelles et dégâts matériels!

- Contrôler la force portante du support. Tenir compte du poids du radiateur rempli (voir la documentation du fabricant) et des charges complémentaires possibles.
- Tenir compte des exigences séparées, par ex. pour les bâtiments publics (écoles, etc.).

### Élimination

Amener les radiateurs usés et leurs accessoires au recyclage ou au traitement des déchets. Respecter les prescriptions locales.

### Montage

#### Tâches préparatoires

- Tenir compte du nombre et des positions des points de fixation (page 2).
- Vérifier si le matériel de fixation est endommagé.

#### Montage des consoles

- Tenir compte de la longueur max. de saillie de la console à percer (fig. 4).
- En cas de saillie du mur, par ex. dans le cas d'un matériau isolant, la longueur de saillie est raccourcie de cette épaisseur.
- S'assurer que la plage d'écartement de la console à percer ne se trouve pas complètement dans un espace creux du matériau de construction utilisé.
- Respecter la position de montage de la console à percer: fente vers le haut (fig. 4).

### Monter des écarteurs

- En cas de distance par rapport au mur > 50–60 (type 10), utiliser une rallonge pour écarteur.

### Fixation du radiateur

- Une fois le radiateur accroché et aligné, bloquer les crochets de sécurité par le biais des pattes de fixation du radiateur.

Montage (voir fig. 1–11)

---

## IT – staffa di foratura

### Uso consentito

Le mensole possono essere utilizzate solo per il montaggio di radiatori piatti BH 300–954 e BL 400–3000. Ogni altro uso non è considerato conforme alle disposizioni e non è quindi ammesso.

### Indicazioni di sicurezza

---

#### Pericolo

##### Pericolo di morte!

- Verificare la posizione delle linee di alimentazione (corrente, gas, acqua).
- Non forare le tubazioni.

---

#### Attenzione

##### Danni a persone e danni materiali!

- Controllare la portata della base di appoggio. Osservare il peso del radiatore pieno (vedere documentazione del produttore) e possibili carichi aggiuntivi.
- Rispettare i requisiti particolari, ad es. per edifici pubblici (scuole o simili).

### Smaltimento

Portare i radiatori non più utilizzabili e gli accessori in un centro di riciclaggio o smaltirli correttamente. Osservare le disposizioni locali.

### Montaggio

#### Operazioni di preparazione

- Osservare il numero e le posizioni dei punti di fissaggio (pag. 2).
- Verificare che il materiale di montaggio non sia danneggiato.

#### Montare le staffe

- Osservare la lunghezza max. della sporgenza della mensola a espansione (fig. 4).
- In caso di un avanzamento, ad es. materiale isolante, la lunghezza della sporgenza si riduce del relativo spessore.
- Assicurarsi che l'area di espansione della mensola a

espansione non si trovi completamente nella cavità del materiale di montaggio utilizzato.

- Osservare la posizione di montaggio della mensola a espansione: fessura verso l'alto (fig. 4).

#### Montare il distanziatore

- Con distanza dalla parete >50–60 (tipo 10) utilizzare la prolunga per il distanziatore.

#### Assicurare il radiatore

- Dopo aver agganciato ed allineato il radiatore, fissare le sicurezze antigancio premontate attraverso le linguette del radiatore.

#### Montaggio (vedere fig. 1–11)

## CZ – trubkové hmoždinky s výstřednou hlavou

### Přípustný způsob používání

Konzoly lze použít pouze pro montáž deskových radiátorů BH 300 - 954 a BL 400 - 3000. Jakékoli jiné použití není v souladu s určením, a proto není přípustné.

### Bezpečnostní pokyny



#### Nebezpečí

##### Ohrožení života!

- Zkontrolujte polohu přírodních rozvodů (proudu, plynu, vody).
- Nenavrtejte žádné rozvody.



#### Výstraha

##### Úraz osob a hmotné škody!

- Zkontrolujte nosnost podkladu. Vezměte v úvahu hmotnost napuštěného radiátoru (viz dokumentace výrobce) a další možné zatížení.
- Zvažte zvláštní požadavky, např. pro veřejné budovy (školy apod.).

### Likvidace

Radiátory, které dosloužily, odevzdejte s příslušným místním recyklací nebo řádné likvidaci. Dodržujte místní předpisy.

### Montáž

#### Přípravné práce

- Poznamenejte si počet a polohu upevňovacích bodů (viz strana 2).
- Zkontrolujte upevňovací materiál, zda není poškozen.

#### Montáž konzol

- Dodržujte maximální nepodepřenou délku závrtné konzoly (obr. 4).
- Pokud je stěna opatřena další vrstvou, např. tepelnou

izolací, zkracuje se nepodepřená délka o tloušťku této vrstvy.

- Ujistěte se, že se opěrná část závrtné konzoly nenachází v dutině použitého materiálu zdiva.
- Všimněte si montážní polohy závrtné konzoly: drážka směřuje nahoru (obr. 4).

#### Montáž distanční rozpěrky

- Pro vzdálenost stěn >50–60 (typ 10) použijte prodlužovací nástavec.

#### Zajištění radiátoru

- Po zavěšení a vyrovnání radiátoru upněte na jeho montážní úchyty předem namontované pojistky proti vysazení.

#### Montáž (viz obr. 1 - 11)

## PL – Kołek rozporowy

### Dozwolone użycie

Kołki te można stosować wyłącznie do montażu grzejników płytowych o wymiarach BH 300 – 954 oraz BL 400 – 3000. Każde inne użycie jest niezgodne z przeznaczeniem i tym samym niedopuszczalne.

### Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



#### Niebezpieczeństwo

##### Śmiertelne niebezpieczeństwo!

- Sprawdźć położenie przewodów zasilających (prąd, gaz, woda).
- Nie naruszyc żadnych przewodów podczas wiercenia.



#### Ostrzeżenie

##### Skody osobowe i rzeczowe!

- Sprawdźć nośność podłoża. Uwzględnić masę wypełnionego grzejnika (patrz dokumentacja producenta) i możliwe obciążenia dodatkowe.
- Uwzględnić szczególnie wymagania, np. dla budynków użyteczności publicznej (szkół itp.).

### Utylizacja

Wyeksplotowane grzejniki wraz z osprzętem należy przekazać do recyklingu lub przepiśowej utylizacji. Przestrzegać lokalnych przepisów.

### Montaż

#### Czynności przygotowawcze

- Przestrzegać liczby i pozycji punktów mocowania (strona 2).
- Skontrolować elementy mocujące pod kątem uszkodzeń.

### Montaż kołków rozporowych

- Maks. długość występu kołka rozporowego (rys. 4).
- W przypadku dobudówki ściennej, np. materiału izolacyjnego, długość występu skracają o tę grubość.
- Zapewnić, żeby obszar rozpierania kołków rozporowych nie znajdował się całkowicie w przestrzeni drążonej zastosowanego materiału.
- Przestrzegać położenia montażowego kołka rozporowego: rozcięciem do góry (rys. 4).

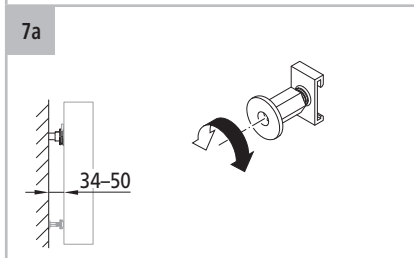
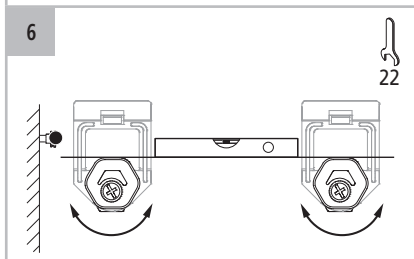
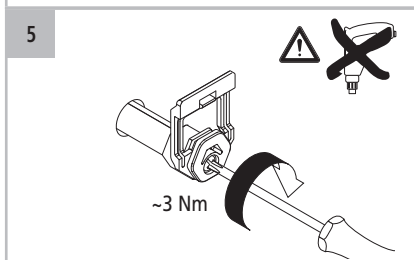
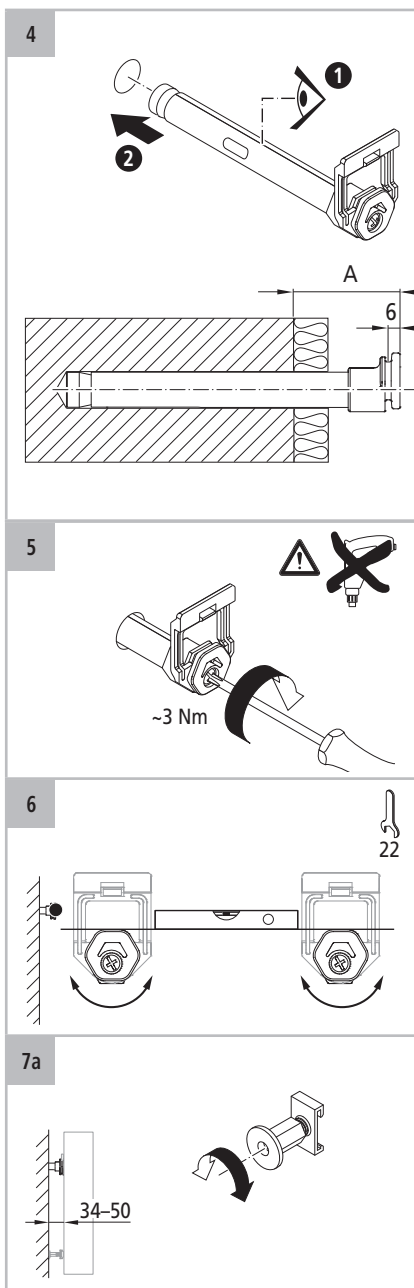
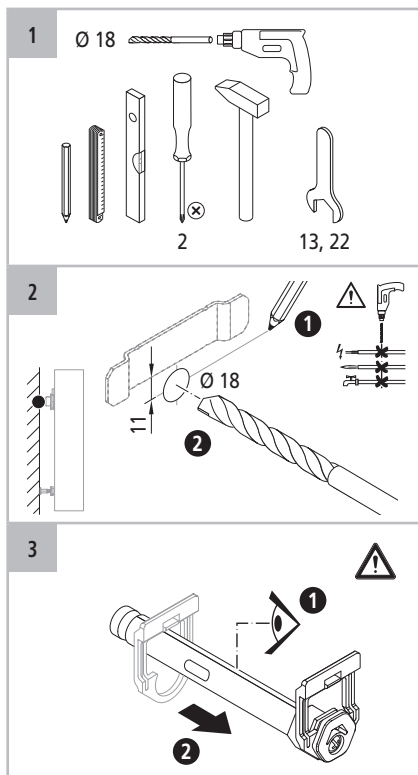
### Montaż uchwyty dystansowego

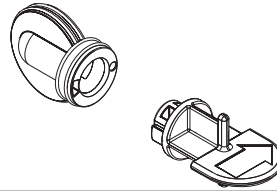
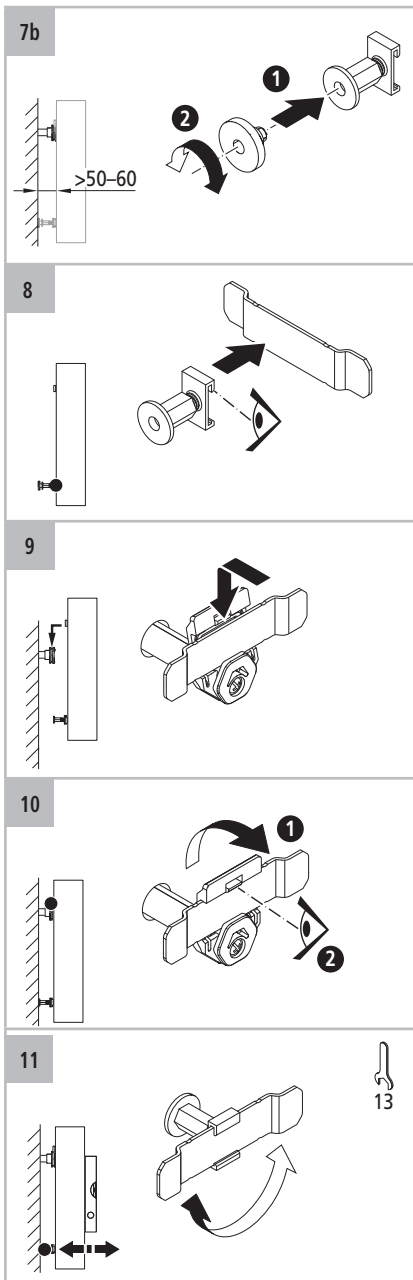
- W przypadku odległości od ściany >50 – 60 (typ 10) zastosować przedłużenie na uchwyt dystansowy.

### Zabezpieczenie grzejnika

- Po zawieszeniu i wyrównaniu grzejnika zacisnąć wstępnie zamontowane zabezpieczenia przed podważeniem na uchwytach grzejnika.

### Montaż (patrz rys. 1–11)





## DE – Trennstopfen

### Zulässiger Gebrauch

Der Trennstopfen darf nur bei mehrlagigen Kompaktheizkörpern und gleich- oder wechselseitigem Anschluss verwendet werden (zulässige Anschlussarten und gekoppelte Systeme, siehe technische Unterlagen). Der Trennstopfen wird in das Anschlussgewinde eingebaut, an das die Rücklaufleitung angeschlossen wird. Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und daher unzulässig.

### Sicherheitshinweise

- Vor der Montage diese Anleitung gründlich lesen, um Funktionsstörungen und/oder Leistungsverlust des Heizkörpers bei unsachgemäßer Montage zu vermeiden.
- Trennstopfen nur in der Schutzverpackung lagern und transportieren, um eine undichte Verbindung bei mechanischer Beschädigung des Trennstopfens zu vermeiden.

### Entsorgung

Führen Sie ausgediente Heizkörper mit Zubehör dem Recycling oder der ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.

### Montage

- Montageschlüssel lagerichtig und bis zum Anschlag auf den Trennstopfen stecken (Abb. 12).
- Einbaulage des Trennstopfens mit Montageschlüssel beachten (Abb. 13):
  - Griffleiste waagrecht
  - Pfeil zeigt in Richtung hintere/mittlere Heizplatte
- Trennstopfen in das Anschlussgewinde des Heizkörpers einführen (Abb. 13):
  - Trennscheibe leicht zusammendrücken
  - Trennstopfen unter leichten Hin- und Herbewegungen bis zum Anschlag einschieben
- Einbaulage des Montageschlüssel prüfen (Abb. 14):
  - Montageschlüssel am Anschlag
  - Griffleiste waagrecht
- Montageschlüssel abziehen (Abb. 14).
- Heizkörper mit geeigneten Verschraubungen wasserseitig anschließen. Dabei die **max. Einschraubtiefe in das Anschlussgewinde beachten: 14 mm.**

---

## EN – Sealing plug

### Proper use

The separating plug may only be used with multi-ply compact radiators and identical or interchangeable connections (permissible connection types and coupled systems, see technical documents). The separating plug is integrated into the connection thread, to which the return is attached. Any other use is contrary to the intended purpose and therefore not permissible.

### Safety information

- Read these instructions thoroughly before installing the radiator to prevent malfunctions and/or reduced performance due to improper installation.
- Only store and transport separation plugs in the protective packaging to avoid a leaky connection in the event of mechanical damage to the separation plug.

### Disposal

Recycle or dispose of disused radiators, including accessories, properly. Comply with local regulations.

### Installation

- Insert assembly key in correct position and up to the stop onto the separating plug (Fig. 12).
- Observe installation position of the separating plug with assembly key (Fig. 13):
  - Grab rail horizontal
  - Arrow pointing towards rear/middle heating plate
- Insert separating plug into the connection thread of the radiator: (Fig. 13)
  - Gently compress the cutting wheel
  - Push in the separating plug as far as it will go by gently moving back and forth
- Check installation position of the assembly key (Fig. 14):
  - Assembly key against stop
  - Grab rail horizontal
- Pull out assembly key (Fig. 14).
- Connect radiator with suitable fittings on water side. Observe the **max. screw-in depth into the connection thread: 14 mm.**

---

## FR – Bouchon de séparation

### Utilisation conforme

Le bouchon de séparation ne doit être utilisé qu'avec des radiateurs compacts multicouches et avec raccordement du même côté ou alterné (type de raccordement autorisé et systèmes couplés, voir documentation technique). Le bouchon de séparation installé dans le filetage de raccordement auquel est raccordée la conduite de retour. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et est donc interdite.

### Consignes de sécurité

- Avant le montage, lire attentivement cette notice, de manière à éviter tout dysfonctionnement et/ou perte de puissance du radiateur en raison d'un montage non conforme.
- Stocker et transporter le bouchon de séparation uniquement dans l'emballage de protection afin d'éviter toute fuite en cas de détérioration mécanique du bouchon de séparation.

### Élimination

Amener les radiateurs usés et leurs accessoires au recyclage ou au traitement des déchets. Respecter les prescriptions locales.

### Montage

- Introduire la clé de montage en bonne position et jusqu'à la butée sur le bouchon de séparation (fig. 12).
- Tenir compte de la position de montage du bouchon de séparation avec la clé de montage (fig. 13):
  - Poignée horizontale
  - Flèche orientée vers le panneau chauffant arrière/central
- Insérer le bouchon de séparation dans le filetage de raccordement du radiateur (fig. 13):
  - Appuyer légèrement sur la chicane
  - Insérer le bouchon de séparation jusqu'à la butée en le remuant légèrement
- Contrôler la position de montage de la clé de montage (fig. 14):
  - Clé de montage sur la butée
  - Poignée horizontale
- Retirer la clé de montage (fig. 14).
- Raccorder le radiateur avec des raccords à vis adaptés côté eau. Tenir compte pour cela de la **profondeur de vissage max. dans le filetage de raccordement: 14 mm.**

## IT – Tappo di separazione

### Uso consentito

Il deviatore di flusso deve essere utilizzato solo con radiatori compatti a più piastre e con attacco sullo stesso lato o su lati opposti (per i tipi di collegamento ammessi e i sistemi accoppiati vedere la documentazione tecnica). Il deviatore di flusso verrà installato nella filettatura di collegamenti a cui viene collegata la linea di ritorno. Ogni altro uso non è considerato conforme alle disposizioni e non è quindi ammesso.

### Indicazioni di sicurezza

- Prima di procedere al montaggio leggere attentamente queste istruzioni per evitare anomalie di funzionamento e/o perdite di potenza del radiatore dovute a un montaggio non appropriato.
- Conservare e trasportare il deviatore di flusso solo nell'apposito imballaggio protettivo, al fine di prevenire l'assenza di tenuta in caso di danno meccanico del deviatore.

### Smaltimento

Portare i radiatori non più utilizzabili e gli accessori in un centro di riciclaggio o smaltirli correttamente. Osservare le disposizioni locali.

### Montaggio

- Inserire la chiave di montaggio nella posizione corretta e fino all'inserimento sul deviatore di flusso (fig. 12).
- Osservare la posizione di montaggio del deviatore di flusso con la chiave di montaggio (fig. 13):
  - Maniglia in posizione orizzontale
  - La direzione della freccia indica la posizione della piastra di riscaldamento posteriore/centrale
- Inserire il deviatore di flusso nella filettatura di collegamento del radiatore (fig. 13):
  - Premere leggermente il diaframma
  - Fare scorrere i deviatori di flusso fino al punto di inserimento con pressione e leggera rotazione
- Controllare la posizione di montaggio della chiave di montaggio (fig. 14):
  - Chiave di montaggio inserita nel raccordo
  - Maniglia in posizione orizzontale
- Estrarre la chiave di montaggio (fig. 14).
- Collegare il radiatore sul lato di ritorno con collegamenti a vite adatti. Per questa operazione **rispettare la profondità max. di avvitamento della filettatura di collegamento: 14 mm.**

## CZ – Oddělovací zátka

### Přípustný způsob používání

Oddělovací zátka lze používat pouze s vícedeskovými radiátory a přípojkou na stejné nebo opačné straně (přípustné typy připojení a propojené systémy viz technická dokumentace). Oddělovací zátka se instaluje do přípojovacího závitu, ke kterému je připojeno vratné potrubí. Jakékoli jiné použití není v souladu s určením, a proto není přípustné.

### Bezpečnostní pokyny

- Před instalací si důkladně přečtěte tyto pokyny, abyste předešli poruchám nebo ztrátě výkonu radiátoru v případě nesprávné instalace.
- Oddělovací zátky skladujte a přepravujte pouze v ochranném obalu, aby nedošlo k netěsnému spojení v případě mechanického poškození oddělovací zátky.

### Likvidace

Radiátory, které dosloužily, odevzdejte s příslušenstvím k recyklaci nebo řádné likvidaci. Dodržujte místní předpisy.

### Montáž

- Zasuňte montážní klíč ve správné poloze nadoraz k oddělovací zátce (obr. 12).
- Správná montážní poloha oddělovací zátky s montážním klíčem (obr. 13):
  - Úchytka vodorovně
  - Šipka ukazuje směrem k zadní/prostřední topné desce.
- Zasuňte oddělovací zátka do přípojovacího závitu radiátoru (obr. 13):
  - mírně stlačte oddělovací podložku;
  - zatlačte oddělovací zátka až nadoraz a pohybujte s ní přitom mírně dopředu a dozadu.
- Zkontrolujte montážní polohu montážního klíče (obr. 14):
  - Montážní klíč u dorazu
  - Úchytka vodorovně
- Vyměňte montážní klíč (obr. 14).
- Připojte radiátor vhodným šroubením k přívodu vody. **Maximální hloubka zašroubování do přípojovacího závitu: 14 mm.**

## PL – Zaślepka rozdzielająca

### Dozwolone użycie

Wkładka rozdzielająca może być stosowana wyłącznie w kilkupytowych grzejnikach kompaktowych, przy podłączeniu jednostronnym lub naprzemiennym (dopuszczalne sposoby podłączenia i połączone systemy patrz dokumentacja techniczna). Wkładki rozdzielające umieszcza się w króćcu przyłączeniowym powrotnym. Każde inne użycie jest niezgodne z przeznaczeniem i tym samym niedopuszczalne.

### Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed zamontowaniem dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję, aby uniknąć usterek i/lub strat wydajności grzejnika wskutek nieprawidłowego montażu.
- Wkładki rozdzielające przechowywać i transportować wyłącznie w opakowaniu ochronnym, aby uniknąć nieszczelności połączenia w przypadku mechanicznego uszkodzenia wkładki rozdzielającej.

### Utylizacja

Wyeksplotowane grzejniki wraz z osprzętem należy przekazać do recyklingu lub przepisowej utylizacji. Przestrzegać lokalnych przepisów.

### Montaż

- Wsunąć klucz montażowy we wkładkę rozdzielającą w odpowiednim położeniu i do oporu (rys. 12).
- Przestrzegać położenia wkładki rozdzielającej w kluczu montażowym (rys. 13):
  - poziome położenie uchwytu
  - strzałka z logo skierowana do ściany
- Wsunąć wkładkę w gwint przyłączeniowy grzejnika (rys. 13):
  - lekko ścisnąć wkładkę rozdzielającą
  - delikatnie poruszać wkładką do przodu i do tyłu, aby wsunąć ją do oporu
- Sprawdzić położenie klucza montażowego (rys. 14):
  - klucz montażowy dosunięty
  - poziome położenie uchwytu
- Wyciągnąć klucz montażowy (rys. 14).
- Podłączyć grzejnik do instalacji odpowiednimi śrubkami. Przestrzegać przy tym **maksymalnej głębokości wkręcenia w gwint przyłączeniowy: 14 mm.**

